



## Inhaltsverzeichnis

Genuss & Lebensqualität.....	1
Ausgezeichnet: Preisträger & Termine.....	2
Cluster, Unternehmertum & Wissenstransfer.....	4
Standort Zürich.....	7
Einblicke, Lesetipps, Informationsquellen & nützliche Tools.....	9
Impressum.....	10

## Genuss & Lebensqualität



01 / 02

### Schweizer sind die glücklichsten Europäer

Gemäss einer Umfrage von Eurostat, dem Statistischen Amt der Europäischen Union, liegt die Zufriedenheit in keinem Land der EU höher als in der Schweiz. Auf der Skala von 0 (gänzlich unzufrieden) bis 11 (völlig zufrieden) erreicht die Schweiz den Spitzenwert von 8.0 Punkten, während die durchschnittliche Zufriedenheit in der EU bei 7.1 liegt. Lediglich Dänemark, Finnland und Schweden weisen eine gleich hohe Zufriedenheit auf. <http://ec.europa.eu>

### Food Festival in Zürich

Vom 24. bis 28. Juni 2015 findet zum vierten Mal das Food Festival „il Tavolo“ statt. Ziel ist, den Gästen ein mediterranes Lebensgefühl zu vermitteln. Den Auftakt bildet die Opening Night bei Gate Gourmet am Flughafen Zürich, den krönenden Abschluss der sonntägliche Familienbrunch am 200 Meter langen Tisch. [www.il-tavolo.ch](http://www.il-tavolo.ch)

### Bülacher Jazztage

Im Herzen der historischen Bülacher Altstadt treten vom 26. bis 28. Juni 2015 klingende Namen der internationalen Jazzwelt wie Lillian Boutté, Duke Heitger, Dan Barrett, Nicki Parrott, Paolo Alderighi, Denny Ilett, Frank Roberscheuten, Engelbert Wrobel, Antti Sarpila und viele mehr auf. Mit Marie Louise Werth, Lilly Martin und Dai Kimoto's Swing Kids ist auch die Schweizer Jazzszene vertreten. Die spezielle Atmosphäre in der historischen Kulisse sorgt für zusätzlichen Genuss. Bülach ist bequem via S-Bahn erreichbar. [www.buelacherjazztage.ch](http://www.buelacherjazztage.ch)

## **Sommerfestival AUFSEHEN!**

Vom 25. Juni bis 6. September 2015 präsentiert sich Zürich im Rahmen des Sommerfestivals AUFSEHEN! als Freilichtausstellung. Die diesjährige Sommeraktion der City Vereinigung beschreitet neue Wege, indem ausgewählte Gebäudefassaden publikumswirksam inszeniert und Wände mit Diaprojektionen und anderen Installationen bespielt werden. Dadurch entstehen neue Begegnungsorte für Kunden, Kulturschaffende, Besucher und Touristen. Verschiedene Workshops animieren Gross und Klein zum Mitgestalten. [www.aufsehen-zueri.ch](http://www.aufsehen-zueri.ch)

## **Sich im und auf dem Fluss treiben lassen**

Im Gummiboot unterwegs zu sein ist ein pures Sommerversnügen für Familien sowie Natur- und Wasserfans jeden Alters. Der Gummiboot-Führer von Iwona Eberle präsentiert die 22 lohnendsten Flusstouren der Schweiz [www.werdverlag.ch](http://www.werdverlag.ch). Anregungen zu Touren im Kanton Zürich finden sich auch unter [www.zueri-unterland.ch](http://www.zueri-unterland.ch), [www.kanuland.ch](http://www.kanuland.ch) und [www.zuerich.com](http://www.zuerich.com).

## **Das Weinland entdecken**

Die Freizeitkarte von ProWeinland informiert über das Zürcher Weinland mit all seinen Schönheiten und verborgenen Schätzen. [www.proweinland.ch](http://www.proweinland.ch)

## **Naherholung der Limmat entlang**

Der Agglomerationspark Limmattal mit dem Limmatuferweg bietet Spaziergängern und Velofahrerinnen gleichermaßen Raum für Erholung und Bewegung. Er ist ein Projekt der Kantone Zürich und Aargau, die sich der grenzüberschreitenden Aufwertung dieses Erholungs- und Freiraums entlang der Limmat verschrieben haben. [www.limmatstadt.ch](http://www.limmatstadt.ch)

## **Zürich Ausflugstipps im Via-Magazin 5/2015**

In der aktuellen Ausgabe des SBB-Magazins Viva werden auf einer Doppelseite 9 Ausflugstipps im Kanton Zürich vorgestellt, darunter das Kloster Fahr, das Ritterhaus in Bubikon und der Trottiplausch vom Hörnli hinunter ins Tösstal. Diese und weitere Tipps finden sich auch in der ZVV-Broschüre Sommer-Ausflugstipps (erhältlich an bedienten SBB-Bahnhöfen und an ZVV-Verkaufsstellen) oder unter [www.zvv.ch/ausflugstipps](http://www.zvv.ch/ausflugstipps).

## **Grand Tour of Switzerland und Grand Train Tour of Switzerland**

Schweiz Tourismus hat diesen Frühling die Grand Tour of Switzerland lanciert. Die Route führt auf über 1'600 Kilometern durch die schönsten Gegenden der Schweiz; durch alle 4 Sprachregionen, über 5 Alpenpässe und an 11 UNESCO-Welterbestätten vorbei sowie zu 2 Biosphären und an 22 Seen (selbstverständlich auch dem Zürichsee) entlang [www.grandtour.myswitzerland.com](http://www.grandtour.myswitzerland.com). Wer es beschaulicher mag und sich fahren lassen möchte, kann die schönsten Panoramastrecken der Schweiz in Teiletappen oder auf der gesamten Grand Train Tour geniessen. [www.sbb.ch/touring](http://www.sbb.ch/touring)

## **Ausgezeichnet: Preisträger & Termine**

### **Wir gratulieren**

#### **Venture Kick: CellSpring gewinnt Finale**

Das Team von CellSpring hat ein schnelles und günstiges Verfahren für den Aufbau von 3D-Zellstrukturen entwickelt, das verlässlichere und effizientere klinische Studien erlaubt als die bislang verbreiteten Lösungen. CellSpring ist ein Spin-off der ETH Zürich. Das Preisgeld beträgt 130 000 Franken. [www.venturekick.ch](http://www.venturekick.ch)

## **Pallifon – telefonische Notfallberatung für Palliativpatienten**

Der Verein Gesundheitsnetz 2025 zeichnet jedes Jahr ein Projekt aus, das die integrierte Gesundheitsversorgung im Raum Zürich vorantreibt. Unter den 15 nominierten Projekten hat das Pallifon der Zürich Park Side Foundation das Rennen gemacht. Dieses bietet für den Fall, wenn weder der Hausarzt noch Spitex erreichbar sind, eine regionale Notfallnummer zu einem Fachteam. Das Angebot wurde im Herbst 2014 lanciert und kommt in den Bezirken Horgen und Affoltern sowie March, Höfe, Einsiedeln und Rigi-Mythen zum Einsatz. [www.pallifon.ch](http://www.pallifon.ch)

## **Standortmanager des Jahres**

Nationalrat Ruedi Noser wurde von der Schweizerischen Vereinigung für Standortmanagement SVSM zum Standortmanager des Jahres 2015 gekürt. Er ist Initiant und einer der treibenden Kräfte hinter dem visionären Projekt Innovationspark Schweiz. [www.svsm-standortmanagement.ch](http://www.svsm-standortmanagement.ch)

## **European Business Angel of the Year erstmals aus der Schweiz**

Brigitte Baumann, CEO von Go Beyond Early Stage Investing, konnte im Mai 2015 in Eindhoven die Auszeichnung „European Business Angel of the Year 2014“ entgegen nehmen. Zu ihrem Verdienst gehört, dass sie sich für weibliche Angels und Investorinnen stark macht und zur Professionalisierung der Startup-Finanzierung in der Schweiz beiträgt. Zum ersten Mal überhaupt ging der Preis in die Schweiz. <http://startupticker.ch>



03 / 04

## **dacadoo auf Erfolgskurs**

Das Zürcher Unternehmen dacadoo bietet mit seiner App und dem Gesundheitsindex eine umfassende Lösung an, die es den Nutzern einfach und spielerisch erlaubt, ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden zu messen. In den letzten Wochen konnte das von Peter Ohnemus gegründete Unternehmen gleich mehrere Erfolge verbuchen: Es belegte an der EU SME eHealth Competition 2015 in Riga den zweiten Platz in der Kategorie Champions. Kurz darauf wurde es an der weltweit grössten Konferenz für Unternehmer, der TiECon im Silicon Valley, unter die Top 50 Startups 2015 gewählt. Schliesslich konnte dacadoo eine Finanzierungsrunde erfolgreich abschliessen. [www.dacadoo.com](http://www.dacadoo.com)

## **Haselmeier mit Red Dot Award 2015 ausgezeichnet**

Das klare sowie funktionelle Design und die Benutzerfreundlichkeit der Injektionshilfe, welche die Firma Haselmeier für Merck Serono entwickelt hat, vermochte die Red Dot Jury vollends zu überzeugen: Sie vergab dieser den ersten Rang. Der Red Dot Award feiert dieses Jahr bereits sein 60. Jubiläum. <http://haselmeier.com>

## **venture Award 2015: CUTISS macht das Rennen**

Am 15. Juni 2015 wurden an der ETH Zürich die venture 2015 Gewinner bekannt gegeben. Den Business Plan Wettbewerb konnte CUTISS für sich entscheiden. Das Team um Daniela Marino und Professor Ernst Reichmann von der Universität Zürich hat eine Technologie entwickelt, die Proben menschlicher Haut um ein Vielfaches wachsen lässt. Als beste Business-Idee ausgezeichnet wurde Pregnostics. Das Diagnose-Tool der Forschergruppe um Sabrina Badir an der ETH Zürich vermag das Risiko von Frühgeburten besser abzuschätzen als es heutige Methoden tun. [www.venture.ch](http://www.venture.ch)

## **Termine nicht verpassen**

### **Nachhaltige Zürcher KMU gesucht**

Die Internationale Bodensee Konferenz (IBK) verleiht zum zweiten Mal den IBK-Nachhaltigkeitspreis. Der Preis ist mit 26 000 EURO dotiert und wird in der Sparte „Nachhaltiges Wirtschaften“ verliehen. KMU aus dem Kanton Zürich können sich bis 19. Juni 2015 anmelden. [www.aussenbeziehungen.zh.ch](http://www.aussenbeziehungen.zh.ch)

### **Verleihung der W.A. de Vigier-Preise 2015**

Aus über 200 eingereichten Projekten haben die Experten und der Stiftungsrat die zehn besten Projekte ausgewählt. Am 25. Juni 2015 findet die Preisverleihung in Solothurn statt. [www.devigier.ch](http://www.devigier.ch)

### **Swiss-US Energy Innovation Days 2015 in Zürich**

Die dreitägige Veranstaltung unter der Schirmherrschaft der Schweizer Energieministerin Doris Leuthard bietet Spitzenvertreterinnen und -vertretern der Schweizer und US Energieszene eine Plattform, um herausragende Energietechnologien und -projekte zu präsentieren, Innovationspotenziale und neue Geschäftsfelder in der Schweiz und in den USA auszuloten sowie Umsetzungsempfehlungen abzuleiten. Die wichtigsten Erkenntnisse der Gespräche werden am 21. August 2015 an der Schlussveranstaltung in Zürich vorgestellt. Die Swiss-US Energy Innovation Days werden von namhaften Unternehmen und Organisationen mitgetragen, unter anderem der Swiss-American Chamber of Commerce, der Kontaktstelle Wirtschaft des Kantons Zug und der Standortförderung, AWA Kanton Zürich. [www.sia.ch](http://www.sia.ch)

## **Cluster, Unternehmertum & Wissenstransfer**

### **Einleitende Veranstaltungstipps**

#### **Immobilien-Summit der Flughafenregion Zürich**

Welches sind aufgrund der aktuellen Lage die Herausforderungen für Immobilienfirmen und KMU? Am Immobilien-Summit vom 23. Juni 2015 gehen Top-Referenten auf die folgenden Themen und Fragestellungen ein: Volkswirtschaftliche Perspektiven für die Flughafenregion Zürich – Angebots- und Nachfragesituation für Büroflächen – Wirtschaftliche Impulse von „The Circle“ – Einflüsse auf die Wahl von Firmenstandorten – Umgang mit Leerständen und Auftragsrückgängen. [Flughafenregion Zürich](http://Flughafenregion.Zürich)

#### **ImmoTable mit Schwerpunkt „Limmatstadt“**

Am 25. Juni 2015 findet im EKZ in Dietikon der 66. ImmoTable zum Thema „Wirtschaftsraum Limmattstadt“ statt. Führende Marktakteure, Projektverantwortliche und Investoren informieren über aktuelle Herausforderungen und Investitionen in Projektvorhaben. Mehr Informationen zum Anlass unter [www.immpulsgmbh.ch](http://www.immpulsgmbh.ch). In der Ausgabe 2/15 des ImmoInvest Magazins ist die „Vision Limmattstadt!“ ebenfalls Schwerpunktthema.

## Energieeffizienz in Ihrem Unternehmen

An dieser Morgenveranstaltung vom 1. Juli 2015 (von 7.00 bis ca. 8.30 Uhr), organisiert von Pro Zürcher Berggebiet, können Sie sich über die Möglichkeiten und Förderprogramme zur Einsparung von Energie informieren. Zudem berichtet ein Praxisbetrieb von seinen Erfahrungen über den effizienten Umgang mit Energie. Die Veranstaltung findet im Gasthaus Blume in Fischenthal statt. [www.prozb.ch](http://www.prozb.ch)

## Stadt und Kanton mit gemeinsamen Stand an der Startupfair

Die grösste nationale Startup-Messe findet am 2. Juli 2015 zum dritten Mal statt. Dieses Mal im Kaufleuten. Stadt und Kanton Zürich werden mit einem gemeinsamen Stand vor Ort sein. Das Schwerpunktthema ist Digital Lifestyle. Anlässlich des ersten Schweizer „Digital-Battle“ wird auch das Startup des Jahres 2015 erkoren. [www.startupfair.ch](http://www.startupfair.ch)

## Standort-Dialog mit Schwerpunktthema Industrie 4.0

Der zweite Standort-Dialog vom Amt für Wirtschaft und Arbeit findet am 9. September 2015 in Winterthur statt. Thema sind die durch Industrie 4.0 ausgelösten Transformationsprozesse und ihre Auswirkungen auf Arbeitnehmer, Produkte und Konsumenten. Diskutiert werden die Herausforderungen und Chancen, die diese Entwicklungen für den Standort Zürich mit sich bringen. Anmelden können Sie sich ab anfangs Juli unter [www.awa.zh.ch/industrie](http://www.awa.zh.ch/industrie)



05 / 06

## Jour Fixe Unternehmertum 2015

Frauen mit eigener Firma und Selbständigerwerbende treffen sich am 22. September 2015 im Gottlieb Duttweiler Institute in Rüschlikon zum Jour Fixe Unternehmertum. Die TV-Moderatorin und Filmproduzentin Monika Schärer moderiert das Programm rund um das Thema „online wirksam – digitale Potenziale für KMU“. Die Jahrestagung wird organisiert vom Verband Frauenunternehmen und durchgeführt in Zusammenarbeit mit fünf Frauen-Wirtschaftsverbänden. Tickets sind erhältlich unter [www.frauenunternehmen.ch/jourfixe](http://www.frauenunternehmen.ch/jourfixe). Die Standortförderung kann als Veranstaltungspartner 10 Freikarten vermitteln. Unternehmerinnen, die ihre selbständige Geschäftstätigkeit nach dem 1.1.2013 aufgenommen haben, können sich mit einem kurzen Bewerbungsmail mit folgenden Angaben bei [office@frauenunternehmen.ch](mailto:office@frauenunternehmen.ch) melden: Gründungsdatum, Adresse sowie einige Stichworte zum Nutzen, den sie sich von der Teilnahme erhoffen.

## Jungunternehmertum

### Business Insights Group für Jungunternehmer

Dieses internationale Netzwerk bietet angehenden Unternehmerinnen und Unternehmern Anregungen und Unterstützung in Form von Coaching und Mentoring-Training-Programmen. Das Angebot wird durch die Online-Bibliothek und Videos abgerundet. [www.101businessinsights.info](http://www.101businessinsights.info)



## Markterschliessung über die Landesgrenzen hinaus

### Wissen für den Erfolg auf Auslandsmärkten

Die swiss export Seminare, Intensivkurse und Fachveranstaltungen vermitteln aktuelles Fachwissen und zeigen die Mechanismen der Aussenwirtschaft sowie die Möglichkeiten der effizienten Gestaltung der Exportorganisation auf. Ebenfalls im Angebot sind individuelle Firmenseminare sowie Gespräche mit Experten aus den wichtigsten Absatzmärkten. [www.swiss-export.com](http://www.swiss-export.com)

## Bildung, Wissen, Innovations- & Technologietransfer

### BICAR: Urbane Mobilität von morgen

ZHAW-Forschende haben ein Sharing-Konzept mit passendem Fahrzeug für den urbanen Raum entwickelt. BICAR verbindet den geringen Flächen- und Kostenbedarf eines (E-)Velos mit dem Komfort eines elektrisch angetriebenen Autos, ist ergonomisch und beansprucht weniger Fläche, Energie und Ressourcen als herkömmliche Autos. BICAR wird an der Nacht der Technik der ZHAW School of Engineering vom 3. Juli 2015 in Winterthur gezeigt. [www.zhaw.ch](http://www.zhaw.ch)

### Fliegende Tankstellen

In einem europäischen Forschungsprojekt hat die ZHAW mit Partnern aus fünf Ländern ein Konzept für die Luftfahrt entwickelt, das es ermöglicht, Langstreckenflugzeuge künftig mit wenig Treibstoff starten zu lassen und erst in 10'000 Metern Höhe vollzutanken. Damit könnten unter Einhaltung der heutigen Lufttüchtigkeits- und Sicherheitsanforderungen rund 20 Prozent Kerosin eingespart werden.

[www.zhaw.ch](http://www.zhaw.ch)

### Innovationspark

Das Projekt „Nationaler Innovationspark“ gewinnt an Fahrt. Mitte Juni hat sich der Nationalrat dafür ausgesprochen und damit die gesetzlichen Grundlagen für die Unterstützung des Bundes gutgeheissen. Die Mehrheit im Nationalrat sieht den geplanten Innovationspark als Chance für die Wirtschaft und die Schweiz. Als nächstes wird der Ständerat über diese Vorlage beraten. Am 30. Juni 2015 bietet sich die Gelegenheit, mehr über die volkswirtschaftlichen Chancen des Generationsprojektes Innovationspark für die Nordostschweiz zu erfahren. Die Kantone Aargau, St. Gallen und Zürich laden zur Informationsveranstaltung an der ETH Zürich ein. [www.innovationspark.zh.ch](http://www.innovationspark.zh.ch)

## Informations- und Kommunikationstechnologie

### eZürich: Für und mit der ICT-Branche

Das eZürich Kooperationsnetzwerk hat eine Reihe von Aktivitäten in der Pipeline und will mit diesen die Informations- und Kommunikationstechnologie am Standort Zürich sichtbar machen und stärken. Vom 8. bis 10. September 2015 wird eZürich mit einem Stand an den ICT Skills, den Berufsmeisterschaften mit Begleitausstellung, im Hauptbahnhof Zürich vertreten sein. Der nächste eZürich ICT-Cluster Dialog wird am 29. September 2015 stattfinden. Weiter ist ein eZürich Channel für ICT-Projekte aus Zürich und für Zürich auf der Crowdfunding Plattform WeMakeIT in Vorbereitung. Schliesslich ist ein Tag der offenen Türe im Sommer 2016 in Planung, an welchem ICT-Unternehmen, -Bildungseinrichtungen und -Organisationen Interessierten Einblick gewähren werden. [www.ezuerich.ch](http://www.ezuerich.ch)

### Open Source Studie Schweiz 2015

Die von den Fachverbänden SwissICT und /ch/open herausgegebene Studie beleuchtet den Open Source Markt. Sie steht zum kostenfreien Download bereit. [www.swissict.ch](http://www.swissict.ch)

## Kreativwirtschaft im Raum Zürich

### Creative Zürich

Die nächsten Creative Zürich Wednesdays finden jeweils von 19.00 bis 20.30 Uhr statt am

- 23. September 2015 zum Thema „Design – Bewährtes neu denken“

- 18. November 2015 zum Thema „Value Creation“

Für mehr Informationen siehe [www.creativezurich.ch](http://www.creativezurich.ch).

### Zürcher Kunst von 1955 – 2015: Wahn Welt Wellen

Art Dock ist ein Trägerverein, der das Ziel verfolgt die Nachlässe von Künstlern zu erhalten und dem Publikum zugänglich zu machen. Vom 5. Juni bis 6. September 2015 zeigt Art Dock die Ausstellung Wahn Welt Wellen 1955 – 2015 mit Werken von über 60 Zürcher Künstlern und einigen Zugvögeln.

[www.art-dock-zh.ch](http://www.art-dock-zh.ch)

### Stadtkreise 4+5 erkunden

Das Kreislauf 4+5 Booklet – der Führer durch das Zürcher Design-Viertel rund um die Langstrasse – bildet Zürichs lebendigstes Viertel in seiner ganzen Vielseitigkeit ab und lädt übers ganze Jahr zu einer Entdeckungsreise durchs Quartier ein. Wir können Interessierten ein Booklet offerieren. Bitte Mail mit Zustelladresse senden an [standort@vd.zh.ch](mailto:standort@vd.zh.ch). Neu gibt es auch einen Kreislauf 4+5 Blog mit Informationen zum laufenden Geschehen in diesen beiden Stadtkreisen. <http://blog.kreislauf4und5.ch/>

## Standort Zürich

### GeldMachtLiebe – Shakespeare und andere Gewalten

Die Festspiele Zürich widmen sich 2015 vom 12. Juni bis 12. Juli dem Thema «GeldMachtLiebe – Shakespeare und andere Gewalten». Sie bereiten der Welt des grossen Dramatikers und damit der Welt der Renaissance eine Bühne, auf der es neben Theater auch Oper, Konzerte, Tanz, Ausstellungen, Diskussionen und vieles mehr zu entdecken gibt. [www.festspiele-zuerich.ch](http://www.festspiele-zuerich.ch)

### Zürich an der Expo in Mailand

Unter dem Motto "A Sip of Zürich - Energy for life" präsentiert sich Zürich vom 17. Juni bis 2. August 2015 an der Expo in Mailand. Ergänzend zur Ausstellung finden vom 29. Juni bis 4. Juli verschiedene Begleitveranstaltungen statt, die sich den Themen Nahrungsmittelforschung, Genuss & Nachhaltigkeit, Mode & Design, Game-Design und Gotthard-Korridor widmen. Für die musikalischen Programmelemente zeichnen der Jazzclub Moods und Vertreter der Zürcher Clubszene verantwortlich. Vom 7. August bis 12. September schliesslich laden die Städte Zürich, Basel und Genf zur gemeinsamen Ausstellung mit dem Titel "Swiss Urban Food Innovation" ein. Raschentschlossenen können wir die Teilnahme am Genuss- und Nachhaltigkeitsmarkt vom 2. Juli 2015 anbieten. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei [standort@vd.zh.ch](mailto:standort@vd.zh.ch) oder Tel +41 43 259 49 92. Mehr Informationen zum Zürcher Auftritt an der Expo unter [www.zuerich.ch](http://www.zuerich.ch) und [www.basilea-zurigo-ginevra.ch](http://www.basilea-zurigo-ginevra.ch)

### Analyse der Zürcher Branchenlandschaft

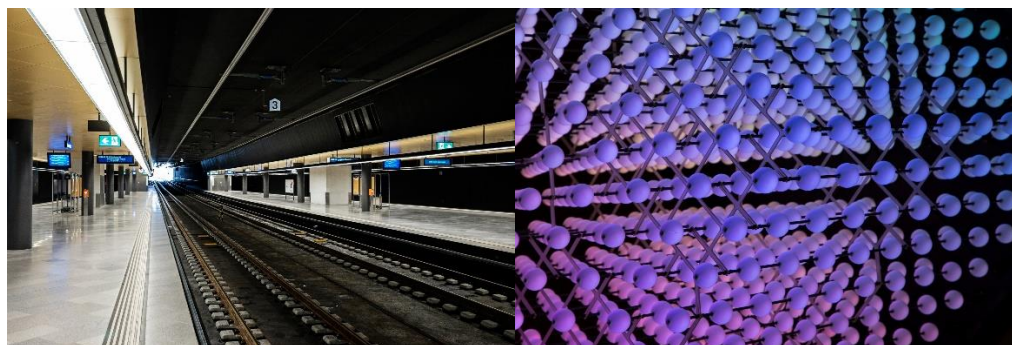
Die Unternehmensstatistik 2012 liefert einen Überblick über die Branchenlandschaft im Kanton Zürich. Sie basiert auf der Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT), die alle in der Schweiz ansässigen privaten und öffentlichen Arbeitsstätten und Unternehmen sowie ihre Beschäftigten erhebt. Im Kanton Zürich sind gemäss den aktuellsten 2012er Zahlen 757'000 Beschäftigte (VZÄ) in 110'500 Betrieben tätig. [www.statistik.zh.ch](http://www.statistik.zh.ch)

## Zürcher Verkehrsverbund ZVV – Die ersten 25 Jahre

Der Zürcher Verkehrsverbund bewegt den Grossraum Zürich seit 25 Jahren. Als er 1990 gegründet wurde, war er der erste Verkehrsverbund der Schweiz. Heute reisen über 400'000 Fahrgäste täglich mit der S-Bahn von und nach Zürich und befördern 50 Verkehrsunternehmen unter der Regie des ZVV jährlich über 600 Millionen Fahrgäste auf einem 4000 Kilometer langen Streckennetz. [www.zvv.ch](http://www.zvv.ch)

## Durchmesserlinie: Altstetten – Zürich HB – Oerlikon

Am 13. Dezember 2015 wird die SBB den zweiten Teil der Durchmesserlinie (DML) in Betrieb nehmen. Dank der Letzigraben- und der Kohlendreieckbrücke zwischen dem Hauptbahnhof und Zürich Altstetten verkehren dann auch Fernverkehrszüge über die DML. Reisende in der ganzen Schweiz profitieren von schnelleren und häufigeren Verbindungen. Die DML verbindet die Bahnhöfe Altstetten und Oerlikon direkt via den unter dem Zürcher Hauptbahnhof gelegenen Tiefbahnhof Löwenstrasse. Die DML ist insgesamt 9,6 Kilometer lang und umfasst neben dem neuen viergleisigen Tiefbahnhof die 1156 Meter lange Letzigrabenbrücke, die 394 Meter lange Kohlendreieckbrücke sowie den knapp 5 Kilometer langen Weinbergtunnel. Der Streckenteil zwischen dem Bahnhof Oerlikon und dem Zürcher Hauptbahnhof wurde Mitte Juni 2014 in Betrieb genommen. Der Bahnhof Löwenstrasse wird durch die beiden einspurigen Brücken Kohlendreieckbrücke und Letzigrabenbrücke mit dem Bahnhof Altstetten verbunden. Diese ermöglichen die kreuzungsfreie Ausfahrt des Fernverkehrs aus dem Bahnhof. Die Letzigrabenbrücke ist mit 1156 m künftig die längste Bahnbrücke der Schweiz. Die beiden Brücken dienen lediglich der Ausfahrt aus dem neuen Bahnhof Löwenstrasse. Für die Einfahrt wird die im Rahmen von Bahn 2000 erstellte „Südeinfahrt“ genutzt. Der grösste Teil der Strecke zwischen den Bahnhöfen Löwenstrasse und Oerlikon führt durch den Weinbergtunnel, der in einem Bahneinschnitt kurz vor Oerlikon endet. [www.zvv.ch](http://www.zvv.ch)



07 / 08

## Sommerliche Abendrundgänge auf Baustellen

An den Stadt- und Land-Rundgängen bietet sich für einmal auch für Unbefugte die Gelegenheit, Baustellen zu betreten. Unter dem Leitmotiv „Achtung Baustelle!“ stellen Mitarbeitende der Denkmalpflege unterschiedliche Objekte vor, bei denen die Arbeiten noch im Gange sind oder erst vor kurzem abgeschlossen wurden. Die Führungen finden bis zum 1. Oktober 2015 im ganzen Kanton statt und sind kostenlos. [www.denkmalpflege.zh.ch](http://www.denkmalpflege.zh.ch)

## Zürcher Umweltpraxis ZUP – April 2015

Das Informations-Bulletin der Koordinationsstelle für Umweltschutz des Kantons Zürich berichtet in der aktuellen ZUP-Ausgabe über die Artenvielfalt und Bestände der Tagfalter, über Aufwertungsprojekte und über erfolgsversprechende Schutz- und Fördermassnahmen. [www.umweltschutz.zh.ch](http://www.umweltschutz.zh.ch)



## Zürich Auftritt an der Luga 2015

Vom 24. April bis 3. Mai 2015 hat sich Zürich mit der Sonderschau „Familie Zürchers Garten“ als Gastkanton an der Zentralschweizer Frühlingsmesse „Luga“ in Luzern präsentiert. Im Restaurant „Leue“ und im Bistro wurden Zürcher Spezialitäten – u.a. die „Züri Schnurrä – serviert. Vom sieben Meter hohen Holzturm, der Zürcher Zimmermann-Lernende gebaut wurde, konnten die Gäste einen einmaligen Ausblick auf die Messe geniessen. Ausserdem präsentierten diverse Zürcher Bildungsstätten spannende Projekte. [Mehr Informationen](#)

## Zürich baut sich neu – Ersatzneubauprojekte 2004 - 2015

Die Abteilung Statistik Stadt Zürich hat die Ersatzneubauprojekte der letzten zehn Jahre einer quantitativen Analyse unterzogen. Dabei wurden drei Projektarten unterschieden: Wohnersatzbau, Umnutzungen und Nichtwohnbauten. Die Auswertung zeigt die grosse Bedeutung des Ersatzneubaus für Bautätigkeit und Bevölkerungswachstum in der Stadt auf. [www.stadt-zuerich.ch/statistik](http://www.stadt-zuerich.ch/statistik)

## ImmoInvest Magazin Ausgabe zum Thema „Vision Limmatstadt!“

ImmoInvest, das Schweizer Magazin für Standorte und Immobilien, widmet die Ausgabe 2/15 der Initiative Limmatstadt. Limmatstadt steht für den zusammenhängenden Lebensraum von Baden bis Zürich, für mehr Vernetzung und gemeinsame Identität. [www.limmatstadt.ch](http://www.limmatstadt.ch)



09 / 10

## Einblicke, Lesetipps, Informationsquellen & nützliche Tools

### Know-how für die Medienarbeit

Das Institut für Angewandte Medienwissenschaft (IAM) an der ZHAW informiert einmal pro Monat mit den BlogNews zu den Themen Journalismus und Organisationskommunikation. [www.zhaw.ch](http://www.zhaw.ch)

### Neue Präventions-App schützt vor Zecken

Zeckenstich, was tun? Nützliche Tipps bietet die neue Präventions-App „Zecke“. Entwickelt wurde sie an der ZHAW mit Unterstützung des Bundesamts für Gesundheit und weiteren Partnern. Die App wurde in Deutsch und Französisch umgesetzt und kann kostenlos heruntergeladen werden. Zentrales Element ist die dynamische Gefahrenpotenzial-Karte. Diese zeigt die aktuellen Risikogebiete für Zeckenstiche basierend auf Biologie-, Geografie- und Wetterdaten. [www.zhaw.ch](http://www.zhaw.ch)

### Starthilfe für junge Familien im Kanton Zürich

Der Verein Familystart Zürich nahm im Mai 2015 seinen Betrieb auf und bietet ein Betreuungsangebot für Familien mit Neugeborenen nach der Spitalentlassung. In enger Kooperation mit Geburtskliniken wird die ambulante Versorgung optimiert, so dass die neuen Familien die nachgeburtliche Fürsorge in den eigenen vier Wänden erfahren können. Das am Institut für Hebammen an der ZHAW und mit weiteren Partnern entwickelte Modell wird nach 2012 zum zweiten Mal umgesetzt. [www.zhaw.ch](http://www.zhaw.ch)

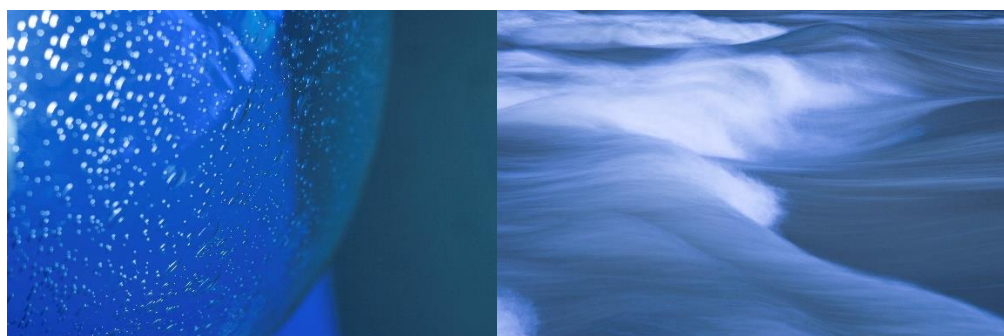
## **Dossier „Sport braucht Raum“ – Sportanlagen gut nutzen und betreiben**

Das Sportinfrastruktur-Angebot im Kanton Zürich ist gross. Dies zeigt auch das neue Dossier Sportkanton Zürich, welches vom Sportamt des Kantons Zürich und dem Zürcher Kantonalverband für Sport herausgegeben wurde. Die Broschüre widmet sich dem Thema „Sport braucht Raum“ und zeigt nützliche Erfahrungen und Praxisbeispiele auf. [www.sportkanton-zuerich.ch](http://www.sportkanton-zuerich.ch)

### **„Züri wie neu“**

„Züri wie neu“ ist eine Online-Plattform, über die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Zürich Hinweise auf Schäden an der städtischen Infrastruktur (vom Abfalleimer über Grünflächen und Spielplätze bis zum öffentlichen Verkehr) sowie neu auch an Brunnen und Hydranten melden können. Über die zentrale Koordination wird dann die rasche Behebung des Missstandes in die Wege geleitet.

[www.zueriwieneu.ch](http://www.zueriwieneu.ch)



11 / 12

## **Impressum**

Redaktion:

Franziska Mullis-Keller und Anita Martinecz Fehér

Das Bildmaterial zum Thema Life Science stammt von Fotografinnen der Cap Fotoschule in Zürich.

Bilder 03 / 05 / 06: Andrea Rudin

Bilder 02 / 09: Caroline Rau

Bild 04: Daniel Kunz

Bild 01: Ruth Feuz

Bild 07: Sandro Georgi

Bild 08: Viviane Toppel

Bild 10: Stéphanie Krähenmann

Bild 11: Catherine Vitte

Bild 12: Daniela Riedo